

Wichtige Hinweise zu Hauptwerk 5 und zum neuen Lizenzierungs-System

Milandigitalaudio erlaubt den Resellern nur noch den Verkauf von Upgrades auf Hauptwerk 5, sowie den Verkauf der Hauptwerk-Advanced-Edition (Dauerlizenz). Der Verkauf der HW5 Lite Edition sowie die Abo-Lizenzen laufen ausschließlich über die Webseite www.hauptwerk.com

Bitte haben Sie Verständnis dafür, daß pc&musik keinen Support für Lizenzen leistet, die woanders erworben wurden (einschließlich MDA). MDA stellt Support-Tickets zur Verfügung. Der Support ist allerdings in englisch.

Unsere Bestandskunden mit HW4-Lizenzen sind davon natürlich nicht betroffen. Für die Einrichtung eines iLok-Accounts und die Übertragung der Lizenz-Codes für Kunden, die das nicht selber können oder wollen, kommen wir nicht umhin, eine Bearbeitungsgebühr zu erheben. Die Lizenz-Codes haben 30 Stellen und der gesamte Vorgang ist mit erheblichem Arbeitsaufwand verbunden.

- Hauptwerk 4 wird nicht weiter entwickelt (bleibt auf Version 4.2.1.003 stehen) und der Support wird nach einer Übergangszeit von ca. 4 Monaten dann auch eingestellt (Keine Dongle-Updates mehr, keine Support-Anfragen mehr bei Milandigitalaudio). Wenn Sie bei HW4 bleiben möchten, sollten Sie sich möglichst bald mit noch fehlenden geschützten Sample-Sets eindecken. Freie Sample-Sets werden ja weiterhin funktionieren.
MDA hat keine HASP-Dongles mehr und wird auch keine neuen einkaufen. Dadurch sind nur noch die wenigen Dongles bei den Resellern für neue HW4-Lizenzen bzw. Upgrades (z.B. Basic- auf Advanced Edition) vorhanden !

Neu: Sonusparadisi stellt den Verkauf von Dongle-geschützten HW4 Sample-Sets nach Erscheinen von HW5 sofort ein. Lagerbestände sind ja nicht vorhanden, da die Sample-Sets schon seit Jahren nur noch als Downloads verfügbar waren. Alle anderen (nicht geschützten Sample-Sets) sind natürlich weiter verfügbar. Eine Liste befindet sich auf der Webseite www.sonusparadisi.cz.

- HW4 Sample-Sets können bestellt werden, solange es noch Nachschub gibt. Zur Zeit gibt es 15% Rabatt auf OAM-Sample-Sets, Lavenderaudio Sample-Sets und 20% Rabatt auf Pipeloops Sample-Sets. Bei Pipeloops sowohl auf HW4 als auch auf HW5 Sample-Sets bis zum 06.01.2020.
Theoretisch können Sie HW4 endlos lange nutzen, wenn Sie nur Sample-Sets verwenden, die nicht Dongle-geschützt sind.
Wenn Sie aber neuere Sample-Sets erwerben möchten, die für HW5 kodiert sind, kommen Sie irgendwann um ein Upgrade nicht herum. Außerdem bietet HW5 etliche Neuerungen, die sicher auch für Sie interessant sein dürften. Diese stehen dann in den HW-Release-Notes, die nach dem Release von HW bei www.hauptwerk.com heruntergeladen werden können.

Anmerkung:

Etliche Kunden sind mit einem Upgrade und einer Neueinrichtung ihres Equipments nach meinem Erfahrungsstand absolut überfordert. Zur Zeit prüfe ich die Möglichkeit noch, mir den PC zuzusenden und einen Einrichtungsservice gegen Bezahlung anzubieten.

- ***Bitte installieren Sie HW5 nach dem Release nicht sofort, ohne sich über die Folgen im Klaren zu sein !!! Fertigen Sie auf jeden Fall ein Backup Ihrer bisherigen Einstellungen an. „File“ + „Backup my current HW-Settings...“. Ihre verschlüsselten HW2-4 Sample-Sets werden unter HW5 so nicht funktionieren !***

Alles zum neuen HW5 Lizenzierungs-System (Quelle Martin Dyde)

Hauptwerk 5 wird nun anstelle des „Hauptwerk USB-Keys“ (HASP-Dongle) mit Hilfe des PACE iLok-Systems lizenziert, um einen besseren Schutz vor Software – Piraterie zu haben.

Um HW5 zu nutzen oder zu testen, müssen Sie bereits bei www.iLok.com registriert sein bzw. dort einen neuen Account anlegen. Die Webseite ist nur englisch-sprachig ! Außerdem benötigen Sie die aktuelle Version des „iLok License Managers“, der dort zum Download bereit steht. Der iLok License Manager dient dazu, Lizenzen anzuzeigen/zu aktivieren/zu deaktivieren/zu übertragen und zu erneuern, sowie zum Einloggen in die iLok-Cloud.

Viele kommerzielle HW-Sample-Sets benutzen ebenfalls dieses System und können auf die gleiche Weise bearbeitet werden, wie die Hauptwerk-Lizenz.

Wann immer Sie einen Aktivierungs-Code für Hauptwerk oder ein geschütztes Sample-Set erhalten, können Sie diesen Code im iLok License Manager eintragen und aktivieren mit „Licenses“ + „Redeem Activation Code“. Danach öffnet sich dann ein Fenster für die Eingabe des Codes.

Anschließend muß Hauptwerk beendet und neu gestartet werden, damit der Code wirksam wird !

Sie können Ihre erhaltenen Lizenzen auf zwei Arten nutzen:

Die Lizenzen können mit Hilfe eines iLok3/iLok2 Hardware USB-Dongles eingetragen/aktiviert werden.

Diese Methode hat den Vorteil, daß der Hauptwerk-Computer nicht mit dem Internet verbunden sein muß (was auf ca. 94% unserer Kunden zutrifft). Für die Lizenz-Manipulationen können Sie einen anderen PC/Laptop verwenden, der mit dem Internet verbunden ist und auf dem der iLok License Manager installiert ist.

Der iLok Dongle darf auf mehreren Computern mit Hauptwerk-Installation verwendet werden und dient in diesem Fall als Lizenz-Träger.

WICHTIG:

Bitte den iLok Dongle nicht einstecken oder entfernen, wenn Hauptwerk läuft ! HW startet nicht, wenn kein Dongle mit den erforderlichen Lizenzen eingesteckt ist !

Der iLok Dongle ist nicht Bestandteil der HW-Lizenz, sondern muß separat erworben werden, entweder bei pc&musik oder einem gut sortierten Musik-Fachgeschäft. Wenn Sie bereits aufgrund anderer verschlüsselter Musikprogramme einen iLok2+ Dongle besitzen, können Sie diesen natürlich auch für Hauptwerk und verschlüsselte Sample-Sets weiter benutzen, da das iLok System Lizenzen unterschiedlicher Hersteller auf nur einem Dongle verwalten kann.

Sie können statt des iLok Dongles auch die iLok Cloud benutzen. Dazu muß der PC mit dem Internet verbunden sein und der iLok License Manager muß installiert sein, damit Sie sich für die Dauer einer Hauptwerk-Session einloggen können.

Diese Vorgehensweise wird iLok Cloud Licensing genannt. Nähere Hinweise zur Benutzung der iLok Cloud finden Sie unter www.ilok.com/#faq.

Eine Cloud-Session können Sie auch auf verschiedenen Computern durchführen, die entsprechend eingerichtet sind.

Sie können vorhandene Lizenzen zwischen iLok Dongle und iLok Cloud verschieben. Die Lizenzen sind dadurch nicht mehr Computer-Spezifisch sondern Plattform-Spezifisch (HW).

Sie können Lizenzen von Hauptwerk, Milandigitalaudio und anderen Herstellern ohne Mitwirkung von MDA an andere HW-User transferieren (verkaufen). Der iLok License Manager hat die notwendige Funktionalität und Dokumentation in Verbindung mit der Webseite www.ilok.com, zum Verschieben und Transferieren von Lizenzen. PACE sollte über die iLok Webseite kontaktiert werden, wenn man Support beim Verschieben/Transferieren von Lizenzen benötigt. Die „Your Licenses“-FAQ beinhaltet alle Informationen, wenn man eine Lizenz an einen anderen HW-Nutzer übertragen möchte. Dafür wird dann eine Gebühr fällig (siehe unter FAQ).

Mit HW5 wird neben der bereits bekannten Advanced Edition auch eine neue Edition, die „Lite Edition“ eingeführt. Diese ist nur auf Abonnement-Basis direkt auf www.hauptwerk.com erhältlich und löst die bisherige Basic-Edition ab.

Sie hat die gleichen Einschränkungen wie die Basic-Edition, mit Ausnahme der Tatsache,

daß Sample-Sets größer als 3GB geladen werden können (kein Limit),
daß der HW AU/VST Link (und AU/VST Support) nicht vorhanden sind,
daß kein Support für das Custom Organ Design Module besteht.

Die Polyphonie bleibt bei 1024 möglichen Stimmen.

Die Basic-Edition und die Free-Edition sind nicht länger verfügbar.

Jährliche „Subscription Licenses“ (Abonnements), die für alle Versionen ab HW5 gültig sind, gibt es für die Advanced Edition und die Lite-Edition (nur bei HW.com).

Eine immerwährende Lizenz (Perpetual license) gibt es ausschließlich für die HW-Advanced Edition.

Jeder Lizenz-Typ Advanced oder Lite, Subscription oder Perpetual) kann entweder auf einem iLok3/iLok2+ Dongle bzw. mit der iLok Cloud benutzt werden.

Wenn Sie eine Subscription license (Abo-Lizenz) auf einem iLok Dongle benutzen, muß diese jährlich erneuert/reaktiviert werden. Dies kann Online mit einem Computer erfolgen, auf dem der iLok License Manager installiert ist.

Subscription Licenses für Hauptwerk und Milandigitalaudio Sample Sets sind nur auf der Webseite www.hauptwerk.com erhältlich.

Die Public installation license gibt es ab HW5 nicht mehr ! Alle HW5 Lizenz-Typen dürfen sowohl privat als auch öffentlich benutzt werden.

Das neue Audio-Routing-System und der Faltungshall (Convolution reverb) sind nur in der Advanced Edition verfügbar. Die Lite Edition verfügt, wie vorher die Basic-Edition lediglich über einen Stereo-Ausgang.

Milandigitalaudio hat ein neues Support-Ticket-System eingeführt, das über die Webseite www.hauptwerk.com zugänglich ist.

Wenn Ihre HW5 Lizenz oder das Upgrade auf HW5 direkt bei MDA (nicht über die Reseller) bestellt wurde, sind einige freie Support-Tickets inbegriffen (siehe weiter unten).

Um in anderen Fällen oder in Fällen, die darüber hinausgehen, Support von MDA zu erhalten, muß ein Support-Fall eröffnet werden. Diese Art von Support ist dann kostenpflichtig.

- für HW-AE V5-spezifische Perpetual (Dauer-)Lizenzen/Upgrades, max. 4 Support-Tickets innerhalb von 90 Tagen nach dem Kauf.
- Für HW-AE Subscription Licenses (Abonnement), max. 4 Support-Tickets innerhalb von 90 Tagen im ersten Jahr und max. 2 Support-Tickets innerhalb von 90 Tagen im 2. Jahr und jedem weiteren Jahr.
- Für die HW-Lite-Edition (Subscription licenses/Upgrades), 1 Support-Ticket innerhalb von 90 Tagen im ersten Jahr, danach keine weiteren.

Wenn Sie ein Upgrade auf HW5 durchführen, beachten Sie bitte, daß der bisherige HASP-Dongle nicht für die Lizenzierung von HW5 und den geänderten HW5 Sample Sets benutzt werden kann !

WICHTIG:

Wenn Sie ein Upgrade auf HW5 erwerben, erhalten Sie von MDA neue iLok-Aktivierungs-Codes für Hauptwerk und für Ihre Kopiergeschützten HW2-4 Sample-Sets !

Sie erhalten ebenfalls Anweisungen, wie die bisherigen HW2-4 Lizenzen vom HASP-Dongle zu entfernen sind !

Wenn Sie von den HW-Versionen 2-4 auf HW5 upgraden, nehmen Sie bitte zur Kenntnis, daß die kopiergeschützten HW2-4 Sample Sets nicht direkt mit HW5 kompatibel sind.

Kontaktieren Sie dann bitte Ihren Reseller oder den Sample-Set-Hersteller, um angepaßte Versionen für HW5 zu erhalten.

Anmerkung:

Pc&Musik stellt Bestandskunden die erforderlichen Download-Links zur Verfügung. Laut Statement von MDA gehen Ihre persönlichen Einstellungen und Registrierungen nicht verloren.

Fertigen Sie aber vorher vorsichtshalber ein Backup mit HW4 an. „File“ + „Backup my current Hauptwerk settings“. Dieses können Sie dann mit „File“ + „Restore...“ wieder auf HW5 übertragen, falls persönliche Daten fehlen sollten.

HW5 kann mit einem iLok Account einmalig für 14 Tage getestet werden. Während der Testperiode ist die volle Funktionalität der Advanced Edition vorhanden.

Für Sample Sets von MDA sind 7-Tage-Trial-Codes erhältlich. Für viele kopiergeschützten Sample Sets anderer Hersteller ebenfalls.

Anwendung:

Trial-Codes sind kostenpflichtig. Wir (pc&musik) erheben eine Schutzgebühr von 10 €, die dann beim Kauf der jeweiligen Lizenz verrechnet wird.

Für dauerhafte Lizenzen (nur HW-AE) sind die normalen Upgrades (z.B. von HW5.0 auf HW5.1) frei. Upgrades für sog. Major Releases (von HW4 auf HW5, von HW5 auf HW6 usw.) und zwischen verschiedenen Hauptwerk Editionen sind kostenpflichtig.

Inoffiziell: Nach dem 31. Oktober 2020 ist eine kostenfreie Übertragung der HW2-4 Sample-Sets mit Kopierschutz bei einem Upgrade auf HW5 nicht mehr möglich ! Sie müßten dann alle Sample-Set-Lizenzen neu erwerben.

Kaufbeuren, 29.11.2019, pc&musik, Uwe Horche